

DIGITAL TRAINER:IN DIPLOMLEHRGANG

Live Online Training



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



ICH WILL
MEHR VOM
LEBEN

2023/2024 BFI **WIEN** | WWW.BFI.WIEN

Stimmen aus dem Lehrgang



„Der Lehrgang Digital TrainerIn hat mir eine neue berufliche Perspektive eröffnet. Ich war gerade auf Arbeitssuche und wollte die Gelegenheit nutzen, um mich methodisch im Bereich E-Learning weiter zu entwickeln. Kurz nach Abschluss der Ausbildung habe ich eine Stelle gefunden. Ein tolles Erfolgserlebnis!“

Elisabeth P., Absolventin des Lehrgangs „Digital TrainerIn“, 2018



„Diesen Lehrgang kann ich nur empfehlen! Am Ende war ich tatsächlich in der Lage, auch ein Blended Learning Arrangement mit all den neu erlernten SW-Tools zu konzipieren, zu erstellen um umzusetzen. Herzlichen Dank an Trainer Erich Buchinger, der es gut verstand die Fülle neuer digitaler Tools wohl dosiert und praxisnah zu vermitteln und dennoch sehr individuell auf die unterschiedlichen Wissensstände einzugehen. Ich fühle mich gut gerüstet, auch Trainings für unsere Kunden in ein digitales Format zu bringen.“

Otilie Kubač, Absolventin des Lehrgangs „Digital TrainerIn“, 2018

Über den Lehrgang

Weiterbildung, Lernen bzw. Lehren sowie Kompetenzentwicklung finden heute in einem sich immer rascher verändernden Umfeld statt. TrainerInnen und Bildungsverantwortliche stehen vermehrt vor der Herausforderung, digitale Kompetenzen aufzubauen, um diese Veränderungsprozesse bestmöglich zu bewältigen. Noch nie hatten Sie als TrainerIn mehr Gestaltungsmöglichkeiten. Doch was hilft es, wenn man mit den neuen Tools nicht sicher umgehen kann und dieser Umstand viel Zeit kostet? Egal ob Webinar, Live-Online-Training oder virtuelle Übungen mit interaktiven Elementen – für die digitale Wissensvermittlung und nachhaltige Lernerfolge werden sowohl technisches Verständnis als auch zusätzliche didaktische Mittel benötigt. Beides lernen Sie in dieser Ausbildung, wobei der Schwerpunkt auf der praktischen Anwendung und dem persönlichen Erleben der vorgestellten Instrumente und Programme liegt.

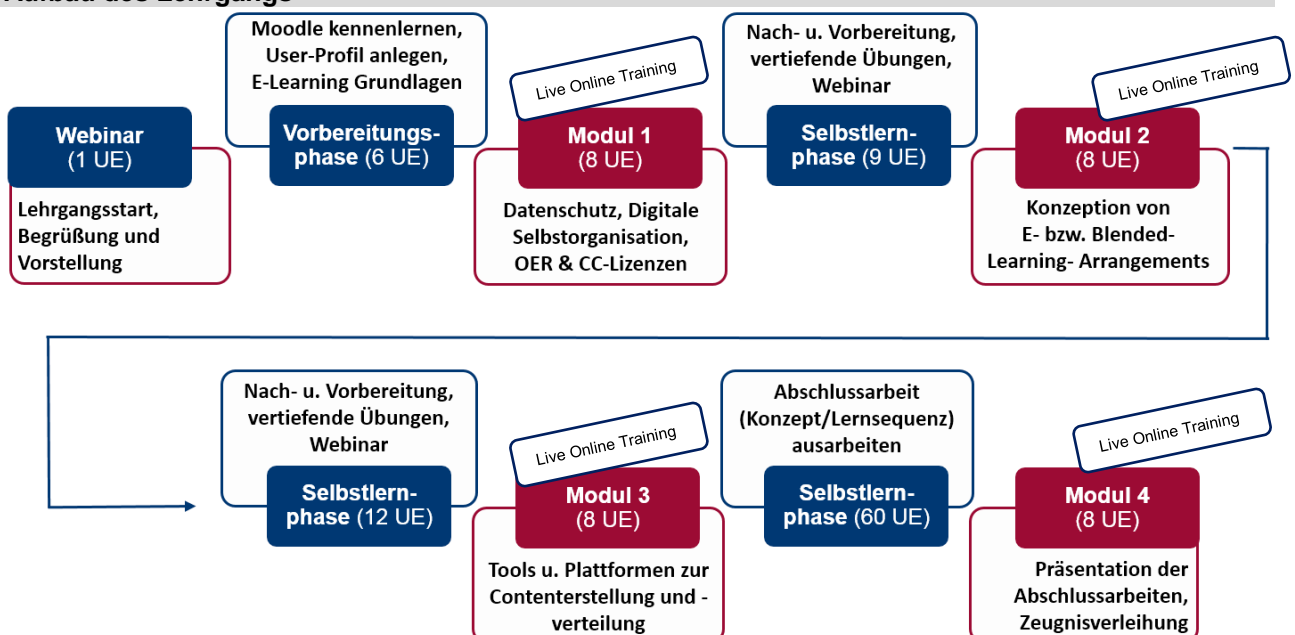
Mit dieser Ausbildung sind Sie am Puls der Zeit: In Zukunft werden Sie Ihre Lerninhalte flexibel, multimedial und modern gestalten und die volle Bandbreite der digitalen Möglichkeiten sinnvoll einsetzen. Rasch werden Sie die Vorteile der digitalen Wissensvermittlung zu schätzen wissen: Sie sind ortsunabhängig, Ihr Unterricht wird durch den Einsatz multimedialer Elemente zeitlich flexibler und abwechslungsreicher. Als Digital TrainerIn spezialisieren Sie sich auf den rasch wachsenden Bereich des E-Learnings bzw. Blended Learnings und erhöhen Ihre Karrierechancen. Als Bildungsverantwortliche/r erhalten Sie ExpertInnenwissen und können beurteilen, was sinnvoll und machbar im Hinblick auf E-Learning ist und ob diesbezüglich externe Angebote methodisch und didaktisch genutzt werden sollen. Sie entwickeln zudem Ihre eigenen praxisrelevanten Konzepte, die in der letzten Einheit im Zuge der Abschlusspräsentation vorgestellt werden.

Berufsbild

Mit diesem Lehrgang sprechen wir Personen an, die als TrainerIn, als LehrerIn bzw. als Vortragende oder Bildungsverantwortliche bereits Berufserfahrung in der Erwachsenenbildung haben und digitale Elemente in Ihren Unterricht integrieren oder Seminarangebote mit solchen erweitern möchten.

Als TrainerIn in der Erwachsenenbildung arbeiten Sie in der Regel mit Gruppen. Im Vordergrund steht die Vermittlung von Fachwissen bzw. die Unterstützung beim Erwerb von neuen Kompetenzen bei den TeilnehmerInnen. Sie sollten in der Lage sein, Trainings passgenau zu planen und dabei die entsprechenden Vorgaben und Lernziele zu berücksichtigen. Digitale Tools oder Blended Learning-Konzepte bieten sich an, um Trainings spannender zu gestalten und den Lernenden neue individualisierte Lernmomente zu ermöglichen.

Aufbau des Lehrgangs



Der Lehrgang wird in einem **Blended Learning-Format** durchgeführt.

Alle 4 Module werden als **interaktives Live-Online-Training** durchgeführt. Zwischen den Modulen sind **(Selbst-)Lernphasen** im unterschiedlichen Ausmaß vorgesehen:

- zur Vorbereitung auf die (Online-)Präsenzveranstaltungen
- zur Erarbeitung von Inhalten (einzeln oder in Gruppen) sowie
- zur Vertiefung und Verfestigung des Wissens bzw. der erworbenen Kompetenzen.

Durch das **Blended Learning-Format** haben Sie die einmalige Möglichkeit, verschiedene Ansätze, Aufgabenformate und Tools sowie deren Auswirkungen und Besonderheiten praktisch und aus der TeilnehmerInnen-Perspektive zu erleben. Die dadurch gemachten Erfahrungen unterstützen Sie später dabei mögliche Bedürfnisse ihrer Zielgruppen besser einschätzen und erfüllen zu können.

Webinare werden genutzt, um den Kick off zu gestalten, zwischen den Modulen Fragen zu beantworten, neue Inhalte zu vermitteln oder Feedback zu Aufgaben und Übungsergebnissen zu geben.

Module im Überblick	Dauer
Kick off-Webinar: Lehrgangsstart, Begrüßung und Vorstellung	1 UE
Vorbereitungsphase (Selbstlernphase)	6 UE
Modul 1: Datenschutz, Digitale Selbstorganisation, OER und CC-Lizenzen	8 UE
Selbstlernphase	9 UE
Modul 2: Konzeption von E- bzw. Blended Learning-Arrangements	8 UE
Selbstlernphase 3	12 UE
Modul 3: Tools und Plattformen zur Contenterstellung und -verteilung	8 UE
Selbstlernphase 4	60 UE
Modul 4: Abschluss	8 UE
Gesamt	120 UE

Inhalte

Kick off-Webinar: Lehrgangsstart und Vorbereitungsphase (Selbstlernphase 1)

Der Lehrgang startet mit einem Live-Webinar. Dieses dient dazu sich kennenzulernen und erste Fragen zum Ablauf des Lehrgangs zu beantworten. Danach beginnt die erste Selbstlernphase bzw. Vorbereitungsphase auf das erste Modul.

- Live-Webinar: Kick off, Lehrgangsstart
- Vorbereitungsphase: virtuelle Sozialisation und Vorstellung, Moodle kennen lernen:
 - Persönliches Profil im Lern-Management- System (Moodle) anlegen
 - Anderen TeilnehmerInnen Feedback zu deren Profil geben
 - Lernzielkontrolle (Selbstevaluation) durchführen
 - Reflexion: eigene Lernumgebung reflektieren und erfassen
 - Konten anlegen (z.B. Google)
 - Apps auf Smartphone/Tablet installieren

- E-Learning:
 - Überblick über Inhalte, Ziele, Zeitplan
 - Lerntheorien und -ansätze
 - Qualifikation, Wissen, Kompetenz
 - E-Learning, Blended Learning-Definitionen
 - Geschichte und Entwicklungen

Modul 1: Datenschutz, Digitale Selbstorganisation, OER und CC-Lizenzen

Im Modul 1 beschäftigen sich mit wichtigen Grundlagen für digitales Training. Sie klären offene Fragen aus dem Vorbereitungsmodul. Ebenso vertiefen Sie das Thema Selbstorganisation und fokussieren auf Ihre persönliche Lernumgebung.

- Nachbearbeitung der Vorbereitungsphase (Klärung offener Fragen und Reflexion der Inhalte)
- Vertiefung zum Thema „Lernen, E-Learning/Blended Learning“
- Rollenbilder von Lehrenden und Lernenden - Standortbestimmung, Herausforderungen
- Datenschutz, Urheberrecht, OER- und CC-Lizenzen, Digital Footprint
- Praktische Tools für die Selbstorganisation im Rahmen von E- bzw. Blended Learning und Gestaltung der persönlichen Lernumgebung (PLE)

Selbstlernphase 2

In der nächsten Selbstlernphase beschäftigen Sie sich mit Ihrer persönlichen Lernumgebung und Ihren Erfahrungen mit digitalen Lernformen bzw. -medien. Sie sind dazu angehalten verschiedene Tools und Programme zu testen.

- Testen und Einrichten verschiedener Tools für die weitere Verwendung in der persönlichen Lernumgebung
- Anlegen eines Lerntagebuches zum Festhalten der persönlichen Eindrücke und Lernerfahrungen
- Vorstellung eines Tools im Rahmen eines gemeinsamen Webinars (0,5-1,0 UE)
- Lernzielkontrolle (Selbstevaluation)
- Reflexion: Meine persönlichen Erfahrungen mit digitalen Lernformen/-medien

Modul 2: Konzeption von E- bzw. Blended Learning Arrangements

Im Modul 2 beschäftigen sie sich sehr konkret mit dem Aufbau von Blended Learnings bzw. E-Learnings. Nach diesem Part können Sie bereits mit Ihrer Abschlussarbeit beginnen. Durch die Durchführung als Live-Online-Trainings lernen Sie auch dieses interaktive Online-Format kennen.

- Digitales Lernen: Lernziele, Kompetenzen, didaktische Modelle, digitale Lernmethoden und -medien
- Erarbeitung von Qualitätskriterien zur Bewertung von digitalen Lerneinheiten
- Erstellung eines Grob- und Feinkonzeptes für ein Blended Learning
- Erstellung eines didaktischen Lehrkonzept mit digitalen Medien unter Berücksichtigung des Blended Learning Ansatzes
- Konzeption einer digitalen Lernsequenz
- Multimediale Inhalte effektiv einsetzen (Grafik, Bild, Audio und Video)
- Möglichkeiten der Lernzielkontrolle (Fremd- und Selbstevaluation)

Selbstlernphase 3

In der dritten Selbstlernphase arbeiten Sie intensiv an Ihrem Trainingskonzept mit Blended Learning. Auch vertiefen Sie das Thema Lernwerkzeuge für die digitale Zusammenarbeit.

- Erstellung eines Grob- und Feinkonzeptes für Blended Learning, Konzept via Moodle hochladen (jeder/jede TeilnehmerIn gibt mind. zwei anderen TeilnehmerInnen Feedback zum didaktischen Konzept)
- Gemeinsame Forumsdiskussionen zu vorgegebenen Fragestellungen
- Online-Sammlung bekannter bzw. bisher verwendeter Lernwerkzeuge für die Zusammenarbeit zw. TrainerIn und TeilnehmerInnen in einer gemeinsamen Mindmap

Modul 3: Tools und Plattformen zur Contenterstellung und -verteilung

Das Modul 3 steht ganz unter dem Motto „Tools, Tools, Tools“. Sie lernen ausgewählte Autorentools und Werkzeuge zur Erstellung von Lerninhalten kennen und testen diese live aus. Unsere TrainerInnen stehen Ihnen mit Ihren persönlichen Erfahrungen mit Tipps und Tricks zur Seite.

- Ansprechender Unterricht und Gestaltungsgrundlagen
- Autorentools zur Erstellung von Lerninhalten:
 - Lernvideos und Screencasts mit Powerpoint und einfachen Videobearbeitungsprogrammen erstellen
 - Quizzes, Lernzielkontrollen und Umfragen erstellen und durchführen
- Werkzeuge zur Bereitstellung von Inhalten und Kommunikation mit den Teilnehmenden:
 - Moodle, Chamilo, Google Classroom (eine Auswahl)
 - Youtube, Vimeo und Udemy (eine Auswahl)
 - Live-Streaming, Webinare und Live Online Trainings
 - Einsatz digitaler und interaktiver Elemente in Präsenztrainings (z.B. Poll Everywhere)
- Empfohlene Hardware für einen kreativen Einsatz in Präsenzveranstaltungen, wie Seminaren oder Präsentationen:
 - Smartphone, Chromecast, Smartboards o.ä.

Selbstlernphase 4

Die letzte Selbstlernphase ist dafür reserviert, dass Sie Ihre Abschlussarbeit erstellen. Sofern Sie bis jetzt noch nicht begonnen haben, ist jetzt spätestens der Zeitpunkt gekommen. Das Thema ist mit der Lehrgangsleitung abzustimmen.

- Themenfindung, -abstimmung und -freigabe mit der Lehrgangsleitung
- Ziel ist es, dass Sie in dieser Arbeit eine Verbindung zwischen ihrem Aufgabengebiet bzw. ihrer Tätigkeit herstellen.
Ausarbeitung der Abschlussarbeit (Umfang: ca. 10-12 Seiten)

Modul 4: Abschluss

Im letzten Modul präsentieren Sie Ihre Abschlussarbeit bzw. eine Trainingssequenz und erhalten Feedback von unserem TrainerInnenteam.

- Präsentation der Abschlussarbeit, ggf. Vorzeigen eines praktischen Beispiels oder einer Trainingssequenz (ca. 20 Minuten)
- Fachgespräch, Feedback
- Feierliche Diplomübergabe

Besonderheiten des Lehrgangs

- Der Lehrgang wird im Blended Learning-Format durchgeführt und nutzt die Lernplattform Moodle.
- Kleine Seminargruppen (mit 6 bis max. 12 Personen) ermöglichen individuelles Eingehen auf Ihre persönlichen Bedürfnisse.

Blended Learning	Diplom des BFI Wien	Zinsenlose Teilzahlung	AK extra Digi-Bonus	Förderung der AK Wien
				

Terminplan

Den genauen Terminplan des Lehrgangs finden Sie auf der Webpage unter: [Wichtige Kursinformationen](#)

Kooperationspartner



Nutzen und Karrieremöglichkeiten

- Sie erhalten sowohl sehr praxis- und umsetzungsorientiertes technisches Know-how als auch didaktische Methoden für die digitale Wissensvermittlung, um bestmögliche, nachhaltige Lernerfolge zu erzielen.
- Der Schwerpunkt liegt auf den praktischen Anwendungen und dem persönlichen Erleben der vorgestellten Instrumente und Programme. So arbeiten Sie während des Lehrgangs mit einer digitalen Lernplattform und lernen auch viele andere digitale Tools kennen.
- Sie können E-Learning- und Blended Learning-Szenarien entwerfen und dabei auf die jeweils richtigen didaktischen Methoden zurückgreifen.
- Sie sind in der Lage Ihren Präsenzunterricht mit digitalen Methoden anreichern und auf die Veränderungen im Lernverhalten (TeilnehmerInnen aus unterschiedlichen Generationen) eingehen.
- Sie entwickeln Ihre eigenen praxisrelevanten Konzepte.
- Unsere erfahrenen TrainerInnen vermitteln Ihnen durch Ihre langjährige Erfahrung und Kompetenz sowie dem hohen Praxisanteil in der Ausbildung konkret anzuwendende Methoden und Kenntnisse und damit einen sicheren Einstieg in das Berufsfeld.

Voraussetzungen

- Idealerweise Praxis in der Erwachsenenbildung oder Erfahrung in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung (oder Planung)
- Gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Eigener PC/Laptop/Tablet, Internetzugang, Kamera und Micro/Headset sowie Smartphone/Tablet
- Bereitschaft, sich in den Selbstlernphasen, mit Aufgabenstellungen auseinanderzusetzen sowie sich auf unterschiedlichen Plattformen zu registrieren und Software bzw. Apps zu installieren

Abschluss/Qualifikation

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie das **BFI Wien Diplom** und dokumentieren dadurch offiziell Ihr Können.

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzungen für den Erwerb des BFI Wien Diploms:

- Anwesenheit in den Präsenz- bzw. Live-Online-Einheiten von mindestens 75 Prozent
- Positive Erledigung aller Aufgabenstellungen aus den Selbstlernphasen
- Positive Beurteilung der Abschlussarbeit
- Positive Beurteilung der Präsentation der Abschlussarbeit bzw. ggf. Vorzeigen eines praktischen Beispiels oder einer Trainingssequenz

Lehrgangsleitung/TrainerInnen

Ing. Erich Buchinger, MA – Lehrgangsleiter

**Berufliche Erfahrungen**

- Trainer in der Erwachsenenbildung
- Digital Learning Specialist bei Hutchison Drei
- Leiter Personalentwicklung
- HW-/Softwareentwicklung

Aus- und Weiterbildung

- Masterstudium Personalmanagement und Kompetenzentwicklung mit neuen Medien
- Diplomlehrgang Online- u. Social Media Marketing
- Zertifizierter Fachtrainer nach ISO 17024
- Train the Trainer Gehirn-gerecht Lernen und Lehren

Arbeitsschwerpunkte**Train the trainer**

- Einsatz digitaler Werkzeuge in Aus- und Weiterbildung (Train the Trainer)
- Digitale Medien im Präsenztraining (Train the Trainer)
- Einsatz von Blended/E-Learning (Train the Trainer)

Anwenderschulungen

- Google Workspace, Moodle, Camtasia, Articulate Storyline

DI (FH) Martina Keglovits

**Berufliche Erfahrungen**

- Trainerin und Beraterin für Blended Learning und Digital Training
- Trainerin in der Erwachsenenbildung für IT und digitale Kompetenzen
- IT-Training, -Support und -Prozessberatung in der Automobil-Branche
- Disposition und Assistenz der Geschäftsleitung im KFZ-Handel
- Vertrieb im Personaldienstleistungsbereich

Aus- und Weiterbildung

- Ausbildung zur Digital Trainerin
- Ausbildung zur Trainerin in der Erwachsenenbildung mit dem Schwerpunkt interkulturelle Kompetenzen
- DI(FH) für Informations- und Kommunikations-Systemlösungen an der FH Eisenstadt

Arbeitsschwerpunkte

- Train the Trainer Weiterbildungen für Digital Training und Blended Learning
- Konzeptionierung und Umsetzung von Blended Learning Trainings
- Konzeptionierung und Umsetzung interaktiver Live Online Seminare

Orientierung und Service

Das Servicecenter des BFI Wien

Sie haben Fragen zu unserem Kursangebot oder zur Bildungsfinanzierung?

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei!

Unsere erfahrenen MitarbeiterInnen beraten Sie persönlich über unsere Angebote sowie die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten. Detaillierte Kursinformationen und Kostenvoranschläge senden wir Ihnen auch gerne kostenlos zu.



Anmeldung

BFI Wien Servicecenter | 1030 | Alfred-Dallinger-Platz 1 (5. OG)

Telefon: +43 1 811 78-10100

Fax: +43 1 811 78-10111

E-Mail: anmeldung@bfi.wien

Website: www.bfi.wien

Öffnungszeiten

Website: <http://www.bfi.wien/service/servicecenter>

Mo–Do: 08:00–18:00 Uhr

Fr: 08:00–16:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten wegen Feiertagen und Ferien finden Sie bequem und aktuell auf unserer

Website: www.bfi.wien



Erreichbarkeit und Parken

U-Bahn: U3, Station Schlachthausgasse | Aufgang Schlachthausgasse

Buslinie(n): 77A oder 80A, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Straßenbahn: Linie 18, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Ihr Weg zum Kurs

1

Wunschausbildung und Kostenvoranschlag

Wählen Sie Ihre Wunschausbildung aus unserem breiten Portfolio. Wir beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen den gewünschten Kostenvoranschlag aus.



2

Legen Sie den Kostenvoranschlag bei der Förderstelle vor

(waff, AMS, Förderprogramme der Bundesländer, Integrationsfond etc.)

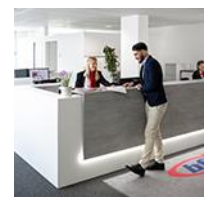
Denn Weiterbildung ist förderbar! Das Servicecenter des BFI Wien berät Sie gerne bezüglich Ihrer individuellen Weiterbildungsförderung. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bfi.wien/foerderungen>



3

Offizielle Kurs-Anmeldung im Servicecenter

Nehmen Sie Ihre Kostenübernahmebestätigung oder Ihren AK Bildungsgutschein, AK Digi-Bonus, Digi-Winner, Sprachgutschein etc. einfach zur Anmeldung mit.



4

Zahlen Sie die Kursgebühren ein

Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie den ERLAGSCHEIN, der gleichzeitig Ihre KURSKARTE ist. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Erhalt des Erlagscheins eine ZINSENLOSE TEILZAHLUNG zu vereinbaren. (möglich ab € 365,-) Wir beraten Sie dazu gerne.



5

Erster Kurstag. Freude inklusive!

Nun steht Ihrer Ausbildung nichts mehr im Wege.

